



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des

GEMEINDERATES

am **Dienstag, den 29. September 2020** im pfarrkultursaal, Hauptplatz 12, 3462 Absdorf

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 18.9.2020
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

1. Bgm. Franz DAM
2. Vzbgm. Leopold WEINLINGER

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------|
| 3. GGR Norbert FISCHER | 4. GGR Franz NEFISCHER |
| 5. GGR Ursula BERTHOLD | 6. GGR Ing. Franz TAMPERMEIER |
| 7. GR Elisabeth HOFBAUER | 8. GR Gabriele REITER |
| 9. GR Markus KIENER | 10. GR Roman MAHRER |
| 11. GR Michaela WEINLINGER | 12. GR Franz FISCHER |
| 13. GR Ing. Barbara PETER-VÖRÖSMARTY | 14. GR Stefan DETTER |
| 15. GR Ing. Karl SCHWAIGER | 16. GR Manfred JARESCH |
| 17. GR Mag. Christoph SCHEIRING | 18. GR Thomas KOZAK |
| 19. | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| 1. Schriftführer: Sekr. Josef PAUSER | 2. VB Susanne HOCH |
| 3. | |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|------------------------|----|
| 1. GR Alexander LEHNER | 2. |
| 3. | 4. |

NICHTENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1.

Vorsitzender: Bgm. Franz DAM

Die Sitzung ist öffentlich.
Die Sitzung ist beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung legt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM fest, dass der

TOP 5: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplanänderung).

von der heutigen Tagesordnung abgesetzt wird.

Bgm. Franz DAM bringt vor Beginn der Gemeinderatssitzung schriftlich den als „Beilage A“ diesem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, ein.

Er stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge diese Angelegenheiten in der heutigen öffentlichen Sitzung als

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von zusätzlichen Einzeltischen für die Schulkinder in der Volksschule Absdorf zur Minimierung des Corona-Risikos lt. vorliegendem Angebot der Fa. Wehrfritz.

aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss: Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: einstimmig

T A G E S O R D N U N G

der Sitzung vom 29. September 2020 und Genehmigung desselben.

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates.

TOP 2: 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020.

TOP 3: Bericht des Gemeinderatsausschusses V vom 3. September 2020.

TOP 4: Beschlussfassung des Bestands- und Superädifikatsvertrages mit der nöGIG Phase Zwei GmbH betreffend das Teilstück des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 697 für die Errichtung des Betriebsgebäudes als Ortszentrale für den Glasfaserausbau.

TOP 5: **entfällt.**

TOP 6: Entgeltliche Grundablöse für die Abtretung eines Teilstückes der Parz. 516, Oktay u. Ayse Altin, Liegenschaft – Stockerauerstraße 78 und Übernahme des Teilstückes ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf.

TOP 7: Entgeltliche Grundablöse eines Teilstückes der Parz. 1490, Heinrich Handelsberger, landw. Grundstück (*Güterweg in Verlängerung der Hubert-Schützner-Straße*) und Übernahme des Teilstückes ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf.

TOP 8: Beschlussfassung einer Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen mit der EVN-Lichtservice

- *Übereinkommen - Neuerrichtung von Lichtpunkten in bestehende Fundamente im Bereich Brunnenweg - Spargelhofstraße.*

TOP 9: Freiwillige Feuerwehr Absdorf, Ansuchen um Fristverlängerung betreffend die Entrichtung der letzten Rate für den Um- u. Zubau des Feuerwehrhauses.

TOP 10: Verein Initiative Nachhaltiges Absdorf (INA) und Verein MIA Mobilität in Absdorf, Ansuchen um Verwendung des Gemeindewappens der Marktgemeinde Absdorf.

VERLAUF der SITZUNG

- TOP 11:** Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung des Audits „*familienfreundliche Gemeinde*“.
- TOP 12:** Beratung und Beschlussfassung einer Partnerschaftvereinbarung zur Machbarkeitsprüfung über die Planung von Windkraftanlagen mit der ImWind Erneuerbare Energie GmbH & der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H.
- TOP 13:** Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von zusätzlichen Einzeltischen für die Schulkinder in der Volksschule Absdorf zur Minimierung des Corona-Risikos lt. vorliegendem Angebot der Fa. Wehrfritz.
- TOP 1:** **Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates.**

Eine Ausfertigung der erstellten Protokolle der letzten Gemeinderatssitzung wurde gem. der Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung den von den vertretenen Parteien namhaft gemachten Mitgliedern des Gemeinderates zeitgerecht zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende Bgm. Franz Dam berichtet, dass von GGR Ing. Franz TAMPERMEIER (SPÖ) folgender schriftlicher Einwand, eingelangt per E-Mail am 18.9.2020, zu **TOP 9** „**Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Erlebnisweges in Absberg im Rahmen der Aktion „Gemeinde 21“ sowie Vergabe der Planungsleistungen gem. dem vorliegenden Angebot der pronatour GmbH.**“ gegen den Inhalt des letzten Sitzungsprotokolls vorliegt.

Der Einwand wird dem Gemeinderat zur Verlesung gebracht.

TOP 9: „Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Erlebnisweges in Absberg im Rahmen der Aktion „Gemeinde 21“ sowie Vergabe der Planungsleistungen gem. dem vorliegenden Angebot der pronatour GmbH.“

Die Änderung soll lauten:

Angedacht wäre, unter Beteiligung des KVV Absdorf, das Bründl, die Bründlkapelle, den Mühlbachweg sowie Wege entlang des Wagrams zu sanieren.
Die Instandhaltung erfolgt durch den KVV.

Nach vollständiger Klärung des Sachverhaltes hinsichtlich der Instandhaltung der Erlebniswege durch den KVV, zieht GGR Ing. Franz TAMPERMEIER seinen schriftlichen Antrag auf Änderung des TOP 9 zurück, weshalb eine Beschlussfassung über die Protokolländerung unterbleibt.

Weiters ist im von GGR Ing. Franz TAMPERMEIER eingebrachten Antrag zur Änderung des Sitzungsprotokolls angeführt, folgende Ergänzung ins Öffentliche Sitzungsprotokoll im Anschluss an die bereits in der Sitzung am 30.6.2020 genehmigten Tagesordnung aufzunehmen:

Allgemeines:

*Es fehlt als Anhang das von Hrn. Bürgermeister vorgelesene Schreiben von Hrn. Buchinger an den Bürgermeister und Gemeinderat.
Diesen bitte als Punkt bei „Allgemeines“ aufnehmen, sowie als Anhang anführen und nachreichen.*

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 1.)

Diesbezüglich stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM klar, dass es sich um die Ausführungen in dieser Angelegenheit um keinen Tagesordnungspunkt sondern lediglich um eine **Information an den Gemeinderat** im Anschluss an die bereits vollständig behandelte Tagesordnung gehandelt hat. Das in der Sitzung am 30.6.2020 verlesene Schriftstück wird, nach Zustimmung des Vorsitzenden, den Mitgliedern des Gemeindevorstandes zur Kenntnisnahme nachgereicht, weshalb auch dieser Einwand seitens des GGR Ing. Franz TAMPERMEIER zurückgezogen wird.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das „Öffentliche Sitzungsprotokoll“ und gegen das „Nichtöffentliche Sitzungsprotokoll“ der letzten Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2020 keine weiteren Einwände erhoben wurden.

Nach Zurückziehen der von GGR Ing. Franz Tampermeier eingebrachten Einwände wird das **Protokoll der letzten „Öffentlichen Sitzung“ und der letzten „Nichtöffentlichen Sitzung“ vom 30. Juni 2020** von den genannten Vertretern der einzelnen Fraktionen gefertigt und **gelten nunmehr als genehmigt.**

Der ***schriftliche Einwand vom 18.9.2020*** wird dem PROTOKOLL als ***BEILAGE zu TOP 1*** angeschlossen.

TOP 2: 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2020 war in der Zeit von 15.09.2020 bis 29.09.2020 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Absdorf zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht.

Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Die einzelnen Positionen im Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2020 werden dem Gemeinderat ausführlich zur Kenntnis gebracht. Der Bürgermeister gibt zu den gestellten Anfragen detaillierte Stellungnahmen und Erklärungen ab.

Im Anschluss an die Debatte stellt Bgm. Franz DAM den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden „**1. NACHTRAGSVORANSCHLAG für das Haushaltsjahr 2020**“ gem. der Bestimmungen des § 75 der NÖ Gemeindeordnung 1973 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 3: Bericht des Gemeinderatsausschusses V vom 3. September 2020.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des GR-Ausschusses V, GGR Ing. Franz TAMPERMEIER das Wort. Das vorliegende Protokoll der Gemeinderatsausschuss-Sitzung vom 3.9.2020 wird zur Verlesung gebracht, die einzelnen TOP erläutert und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

VERLAUF der SITZUNG

TOP 4: Beschlussfassung des Bestands- und Superädifikatsvertrages mit der nöGIG Phase Zwei GmbH betreffend das Teilstück des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 697 für die Errichtung des Betriebsgebäudes als Ortszentrale für den Glasfaserausbau.

Im Zuge des Glasfaserausbauprojektes ist die Errichtung eines entsprechenden Betriebsgebäudes (POP-Gebäude) auf der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 697 als Superädifikat vorgesehen.

Die Marktgemeinde Absdorf als Bestandgeberin übergibt demnach der Bestandnehmerin, die nöGIG Phase Zwei GmbH, 3100 St. Pölten, Niederösterreichring 2, Haus A eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 697, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Ausmaß von 36,5 m² zu einem einmaligen Bestandentgelt in Höhe von € 170,-/m², sohin zu einem Gesamtbestandentgelt von € 6.205,-.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den vorliegenden **Bestands- und Superädifikatsvertrag** mit der nöGIG Phase Zwei GmbH, 3100 St. Pölten, Niederösterreichring 2, Haus A hinsichtlich der Bestandsfläche - gemeindeeigene Teilfläche des Grundstückes Nr. 697, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Ausmaß von 36,5 m² zu einem einmaligen **Bestandentgelt in Höhe von € 170,-/m², sohin zu einem Gesamtbestandentgelt von € 6.205,-** beschließen.

Der **Bestands- und Superädifikatsvertrag** wird dem PROTOKOLL als **BEILAGE zu TOP 4** angeschlossen.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*
Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

TOP 5: entfällt.

TOP 6: Entgeltliche Grundablöse für die Abtretung eines Teilstückes der Parz. 516, Oktay u. Ayse Altin, Liegenschaft – Stockerauerstraße 78 und Übernahme des Teilstückes ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf.

Der Vorsitzende regt an, ein Teilstück der Parz. 516, EZ. 412, KG. 20001 Absdorf im Ausmaß von 6 m² der Grundeigentümer *ALTIN Oktay u. Ayse, whft. in 3462 Absdorf, Stockerauerstraße 78*, da diese Fläche lt. Flächenwidmungsplan nicht zwingend abzutreten ist, **entgeltlich** abzulösen und ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf zu übernehmen, um in diesem Bereich die derzeitige Verkehrssituation zu entschärfen.

Die Ablöse beträgt € 60,- pro m².

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur

- **Übernahme des Teilstückes (1) der Parz. 516, EZ. 412 der Grundeigentümer ALTIN Oktay u. Ayse, whft. in 3462 Absdorf, Stockerauerstraße 78 im Ausmaß von 6 m² ins „Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf“, EZ. 936 und Zuschreibung zur Parz. 514/2 (Verkehrsfläche), KG. 20001 Absdorf sowie zur entgeltlichen Ablöse zum Preis von € 60,- pro m²; sohin insgesamt € 360,-**

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 6.)

gem. dem Teilungsvorschlag der wob Ziviltechnikergesellschaft mbH, 3465 Königsbrunn am Wagram, GZ. wob-3739-20-TV fassen.

Sämtliche Kosten und Gebühren der grundbücherlichen Durchführung sind von der Marktgemeinde Absdorf zu tragen.

Die Übernahme ins „*Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf*“ ist öffentlich kundzumachen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 7: Entgeltliche Grundablöse eines Teilstückes der Parz. 1490, Heinrich Handelsberger, landw. Grundstück (Güterweg in Verlängerung der Hubert-Schützner-Straße) und Übernahme des Teilstückes ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf.

Der Güterweg in Verlängerung der Hubert-Schützner-Straße dient der Fa. Weber Beton Logistik GmbH der Zu- und Abfahrt zum Schotterteich. Als Folge des ständig vorherrschenden Schwerverkehrs, ist ein Teilstück der Parz. 1490, EZ. 170 (landwirtschaftl. Grundstück), KG. 20001 des Grundeigentümers Heinrich Handelsberger, whft. in 3462 Absdorf, Schulstraße 7 bereits beschädigt, weshalb der Vorsitzende anregt, dieses Teilstück im Ausmaß von 6 m² entgeltlich abzulösen und ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf zu übernehmen, um in diesem Bereich die Zu- und Abfahrt verkehrstechnisch zu erleichtern.

Die Ablöse für landwirtschaftliche Flächen beträgt € 6,- pro m².

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur

- **Übernahme des Teilstückes (1) der Parz. 1490, EZ. 170 (landwirtschaftliche Fläche), KG. 20001 Absdorf des Grundeigentümers HANDLSBERGER Heinrich, whft. in 3462 Absdorf, Schulstraße 7 im Ausmaß von 6 m² ins „Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf“, EZ. 1 und Zuschreibung zur Parz. 1492 (Verkehrsfläche), KG. 20001 Absdorf sowie zur entgeltlichen Ablöse zum Preis von € 6,- pro m²; sohin insgesamt € 36,-**

gem. dem Teilungsvorschlag der wob Ziviltechnikergesellschaft mbH, 3465 Königsbrunn am Wagram, GZ. wob-3733-20 fassen.

Sämtliche Kosten und Gebühren der grundbücherlichen Durchführung sind von der Marktgemeinde Absdorf zu tragen.

Die Übernahme ins „*Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf*“ ist öffentlich kundzumachen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 8: Beschlussfassung einer Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen mit der EVN-Lichtservice

- **Übereinkommen - Neuerrichtung von Lichtpunkten in bestehende Fundamente im Bereich Brunnenweg - Spargelhofstraße.**

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat, dass seitens der EVN-Lichtservice folgende Zusatzvereinbarung und Leistungsaufstellung zum Lichtservice-Übereinkommen vorliegt:

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 8.)

- **Übereinkommen – Neuerrichtung von Lichtpunkten in bestehende Fundamente im Bereich Brunnenweg - Spargelhofstraße**

- € 2.936,00 (exkl. USt.) = **€ 3.523,20 (inkl. USt.)**

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und folgende Zusatzvereinbarung aufgrund der vorliegenden Leistungsaufstellung zum Lichtservice-Übereinkommen beschließen:

- **Übereinkommen – Neuerrichtung von Lichtpunkten in bestehende Fundamente im Bereich Brunnenweg - Spargelhofstraße**

- € 2.936,00 (exkl. USt.) = **€ 3.523,20 (inkl. USt.)**

- Die Bedeckung ist im OH des Voranschlages 2020 unter „Förderungen - Solar- u. Photovoltaikanlagen“ berücksichtigt.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 9: Freiwillige Feuerwehr Absdorf, Ansuchen um Fristverlängerung betreffend die Entrichtung der letzten Rate für den Um- u. Zubau des Feuerwehrhauses.

Die Freiwillige Feuerwehr Absdorf ersucht mittels Schreiben vom 6.5.2020 um Fristverlängerung bis 31.5.2021 betreffend die noch ausstehende, letzte Rate des Zu- und Umbaus des FF-Hauses in Höhe von € 50.000,-.

Begründet wird das Ansuchen damit, dass aufgrund der Corona-Pandemie ein Großteil der Einnahmen, vorwiegend aus der Abhaltung von Festen, fehlt.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und der Freiwilligen Feuerwehr Absdorf gem. ihrem Ansuchen vom 6.5.2020 eine **Fristverlängerung** zur Begleichung der letzten Rate in Höhe von € 50.000,- betreffend den Zu- und Umbau des FF-Hauses **bis 31.5.2021** gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 10: Verein Initiative Nachhaltiges Absdorf (INA) und Verein MIA Mobilität in Absdorf, Ansuchen um Verwendung des Gemeindewappens der Marktgemeinde Absdorf.

Der Verein INA „Initiative Nachhaltiges Absdorf“ hat mit Schreiben vom 13.8.2020 ein Ansuchen zur Verwendung des Marktwappens der Marktgemeinde Absdorf auf deren Publikationen, sowohl in Papierform als auch digital, gestellt. Das Marktwappen soll etwa bei Kooperationen bzw. wenn die Marktgemeinde Absdorf als Unterstützerin fungiert, verwendet werden.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und der Verwendung des Marktwappens durch den Verein INA „Initiative Nachhaltiges Absdorf“ gem. dem schriftlichen Antrag vom 13.8.2020 auf **unbestimmte Zeit** zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 10.)

Weiters regt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM im Zuge dessen an, auch dem Verein „MiA“ – Mobilität in Absdorf die Verwendung des Marktwappens in sinngemäßer Art und Weise zu bewilligen.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und der Verwendung des Marktwappens durch den Verein MiA „Mobilität in Absdorf“ auf unbestimmte Zeit zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung des Audits „familienfreundliche Gemeinde“.

Für Gemeinden besteht über die NÖ.Regional.GmbH, Hauptregion NÖ-Mitte die Möglichkeit zur Durchführung eines Audits „familienfreundliche Gemeinde“ als Bestandteil von e5 und Gemeinde 21, um sich für den Bereich „Familie“ einzusetzen und „familienfreundliche Angebote“ in der Gemeinde auszubauen bzw. zu verbessern.

Diesbezüglich wäre die Entsendung eines/einer Auditbeauftragten zum Auditseminar notwendig, ebenso wird ein entsprechendes Gutachten erstellt. Die erfolgreiche Seminarteilnahme ermöglicht in weiterer Folge die Abhaltung div. Workshops durch die Gemeinde.

Die Kosten betragen ca. € 2.000,- für die Erstellung des Gutachtens, welche jedoch zu 50% seitens des Bundes gefördert werden. Die Förderung für die Abhaltung von Workshops beträgt 100%.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur Durchführung des Audits „familienfreundliche Gemeinde“ fassen und als „Auditbeauftragte“ Frau Sonja HEINL in ihrer Funktion als Sozial- und Generationenbeauftragte zum Auditseminar entsenden sowie die dafür anfallenden Kosten von ca. € 2.000,- für die Erstellung des Gutachtens, welche jedoch zu 50% seitens des Bundes gefördert werden, übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung einer Partnerschaftsvereinbarung zur Machbarkeitsprüfung über die Planung von Windkraftanlagen mit der ImWind Erneuerbare Energie GmbH & der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H.

Bgm. Franz Dam hat bereits im Rahmen einer Informationsveranstaltung den Mitgliedern des Gemeinderates ein Energiekonzept zur Schaffung von Windkraft in Absdorf präsentiert sowie div. Optionen in Bezug auf diese Thematik aufgezeigt.

Hinsichtlich der Realisierung dieses Projektes wäre vorerst eine Machbarkeitsprüfung über die Planung einer Windkraftanlage notwendig und im gegenständlichen Fall eine entsprechende Partnerschaftsvereinbarung mit der ImWind Erneuerbare Energie GmbH sowie der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. abzuschließen.

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 12.)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge die vorliegende **Partnerschaftsvereinbarung über die Prüfung der Machbarkeit und Planung von Windkraftanlagen in der Marktgemeinde Absdorf** mit der ImWind Erneuerbare Energie GmbH sowie der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. beschließen.

Die **Partnerschaftsvereinbarung** wird dem PROTOKOLL als **BEILAGE zu TOP 12** angeschlossen.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

(14 Stimmen dafür, 4 Stimmenthaltungen von GGR Ing. Tampermeier, GR Ing. Schwaiger, GR Jaresch und GR Mag. Scheiring)

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von zusätzlichen Einzeltischen für die Schulkinder in der Volksschule Absdorf zur Minimierung des Corona-Risikos lt. vorliegendem Angebot der Fa. Wehrfritz.

In Abstimmung mit Dr. Gerhard Roch, Dr. Christopher Weis sowie der Volksschule Absdorf wurde übereingekommen, die Covid-19-Ansteckungsgefahr für die Volksschulkinder durch Schaffung von räumlichen Distanzen zwischen den Schulbänken zu minimieren.

Dazu wäre es dringend notwendig, weitere 30 Einzeltische anzukaufen. Diesbezüglich liegt ein Angebot Nr. 448859/N der Fa. Wehrfritz vom 17.9.2020 zum Gesamtangebotspreis von € 5.209,02 vor.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zum Ankauf von 30 Einzeltischen für die Volksschule Absdorf zur Schaffung räumlicher Distanzen zwischen den Schulbänken zur Verminderung des Ansteckungsrisikos in Bezug auf die Corona-Pandemie gem. dem vorliegenden **Angebot Nr. 448859/N der Fa. Wehrfritz vom 17.9.2020 zum Angebotspreis von € 4.340,85 zzgl. 20% USt. = € 868,17 = € 5.209,02** fassen.

Die Bedeckung erfolgt unter der HHSt. „1/2110/0420“ – Volksschule, Anschaffung Einrichtung“.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Protokoll erstellt am 5. Oktober 2020.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am genehmigt.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

.....
Sekr. Josef PAUSER

.....
Franz DAM

.....
Gemeinderat
GGR Norbert FISCHER

.....
Gemeinderat
GGR Ing. Franz TAMPERMEIER